Ressort: Auto/Motor

Audi-Chef Stadler gegen Diesel-Nachrüstung

Ingolstadt, 20.02.2018, 19:24 Uhr

GDN - Der Chef des Autobauers Audi, Rupert Stadler, hat sich gegen eine Aufrüstung der Abgasanlagen älterer Dieselfahrzeuge ausgesprochen. "Fakt ist, dass ein Software-Update bei Millionen Autos schnell und zuverlässig den Stickstoffoxid-Ausstoß [NOx] im Schnitt um bis zu 30 Prozent reduziert", sagte Stadler dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe).

Im Vergleich dazu wäre die mögliche zusätzliche Wirkung eines Hardware-Updates nicht viel effizienter, auch wenn dies vielfach in den Raum gestellt werde. Am Donnerstag will das Bundesverwaltungsgericht ein Grundsatzurteil fällen, das den Weg für Fahrverbote in Großstädten frei machen könnte. Im Bundesverkehrsministerium reifen daher nach den "Handelsblatt"-Informationen Überlegungen, Dieselaautos mit dem älteren Umweltstandard Euro 5 mit einer Harnstoffanlage nachrüsten zu lassen. Offen ist, wer die Kosten dafür tragen wird. Für die bundesweit angemeldeten Euro-5-Diesel würde dies laut Experten mit mindestens 7,6 Milliarden Euro zu Buche schlagen. BMW und Daimler sind wie der Audi-Chef vehement gegen diese Aufrüstung. Stadler begründete seine Ablehnung auch damit, dass eine Hardware-Umrüstung sehr viel Zeit benötigen würde. Jedes Modell müsste einzeln getestet werden, damit der Kunde keinen Nachteil habe, sagte er.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-102384/audi-chef-stadler-gegen-diesel-nachruetzung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com